

# NORDKIRCHEN-

# Mitteilungen

Dezember 2016



---

Herausgegeben von der  
**Evangelisch-Lutherischen  
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt  
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel  
Telefon 0431 9797-975  
kerstin.kastrup@lka.nordkirche.de  
**[www.nordkirche.de](http://www.nordkirche.de)**

Nur für den Dienstgebrauch



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

Inhalt

Seite

**I. MITTEILUNGEN**

Von der Landeskirche festgelegte Kollekten im Monat Januar 2017 .....372  
Gesamtkirchliche Kollektenerträge der EKD 2015.....373

**II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN**

Akademie Sankelmark .....374  
Evangelische Familienbildung Eppendorf.....374  
Haus der Stille Weitenhagen .....376  
IBAF – Qualifizierungszentrum .....378  
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt KDA.....380  
PPI.....382  
PTI.....382  
VELKD Gemeindegemeinschaft .....383  
VELKD Studienseminar .....384

**III. VERSCHIEDENES**

Ferienpfarramt Bad Zwischenahn.....388  
Ferienpfarramt Butjadingen .....389  
Urlauberseelsorge Horumersiel-Schillig .....390  
Ferienseelsorge Wangerooze .....391

**IV. ANLAGEN**

## **I. Mitteilungen**

### **Von der Landeskirche festgelegte Kollekten im Monat Januar 2017**

#### **Kollekte der VELKD und UEK am 8. Januar (Erster Sonntag nach Epiphania)**

Kirche endet nicht an den Grenzen der Gemeinde. So sind wir als Nordkirche zusammen mit weiteren lutherischen Kirchen Mitglied in der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands und haben in der Union der Evangelischen Kirchen einen Gaststatus. Als Zeichen dieser Verbindungen erbitten wir heute Ihre Kollekte für zwei Projekte: für den Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) und Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (Stiftung KiBa).

#### **Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD)**

Der Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung unterstützt in diesem Jahr die Lutherische Gemeinschaft im Südlichen Afrika (LUCSA). Im südlichen Afrika ist das Leben vieler Menschen von Armut, Gewalt und Krankheiten wie HIV/AIDS, Malaria und Tuberkulose geprägt. Die Kirchen helfen denen, die darunter am meisten leiden: Sie nehmen behinderte Kinder in kirchliche Kindergärten auf und versorgen AIDS-Waisen; sie treten für die Rechte von HIV/AIDS-Infizierten und ihre medizinische und häusliche Versorgung ein. Studierende aus sozial schwachen Verhältnissen erhalten Stipendien. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Maßnahmen zur Konfliktbewältigung, da angesichts starker Migrationsbewegungen die Fremdenfeindlichkeit wächst. Solche und vergleichbare Projekte werden aus diesem Fonds finanziert.

#### **Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (Stiftung KiBa/Vorschlag der UEK)**

Kirchen sind mehr als ein Denkmal! Nahezu jedes Dorf hat eine Kirche im Mittelpunkt, und das ist kein Zufall. Kirchen sind seit jeher der kulturelle und geistliche Mittelpunkt, das drückt sich darin ganz greifbar aus. Aber es ist eine große Herausforderung besonders für kleine Gemeinden, sie auch zu erhalten. Die EKD-weite Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (Stiftung KiBa) unterstützt Kirchengemeinden dabei. Eine Förderung durch die Stiftung KiBa zieht vielfach weitere Fördermittel nach sich. Auch das Gemeindeleben verändert sich durch die große gemeinsame Aufgabe, und nicht selten entstehen Fördervereine, die weit über den Kreis der Gemeinde selbst hinaus reichen. Damit wird auch Ihre Kollekte, die in voller Höhe für Fördermaßnahmen verwendet wird, vielfach wirksam. Durch Ihre Kollekte bleibt die Kirche im Dorf!

**Es sind beide Kollektenzwecke abzukündigen.**

**Nach dem Kollektengesetz kann generell bei Kollekten mit mehreren Projekten keine Auswahl mehr getroffen werden.**

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten.

Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter [www.kollekten.de](http://www.kollekten.de).

Az: NK 8160 - T Jü

Jürß

\*\*\*

### **Erträge der gesamtkirchlichen Kollekten der EKD im Jahr 2015**

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat die im Jahr 2015 eingegangenen Kollektenerträge mitgeteilt:

1. Kollekte für besondere gesamtkirchliche Aufgaben mit der Zweckbestimmung „Evangelische Freiwilligendienste und soziales Engagement“  
742.171,97 €
2. Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit mit der Zweckbestimmung „Unterwegs für Gerechtigkeit und Frieden“  
680.302,24 €
3. Kollekte für das EWDE mit der Zweckbestimmung „In der Nächsten Nähe – Diakonie im Sozialraum!“  
884.145,35 €

Wir geben hiermit den Dank der Evangelischen Kirche in Deutschland für diese Ergebnisse an die Gemeinden weiter.

Az.: 8160 – T Jü

Jürß

## II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

### Veranstaltung der Akademie Sankelmark

4. - 8. Januar 2017

„Sehnsucht – ich strecke mich nach dem, das vorne ist“

46. Nordeuropäische Konferenz für Beratung, Seelsorge und Therapie

Sehnsucht ist eine Synthese aus Kummer und Freude. Heimweh ist schmerzhaft, doch eine Heimat zu haben, für die sich Sehnsucht lohnt, ist wertvoll. Sehnsucht ist ein Wert an sich und nicht nur Leere. In der Seelsorge erleben wir oft den paradoxen Wandel vom „Warum hast Du mich verlassen“ zum „In Deine Hände befehle ich meinen Geist“. Wenn der Beratende die Erfahrung der Verlassenheit akzeptiert, dann ist damit ein Wandel wahrscheinlicher, als wenn er versucht, diesen durch Worte und Argumente herbei zu führen.

Auf der Konferenz geht es um das Spannungsfeld zwischen Verlangen und Erfüllung. Die Sehnsucht ist das Gefäß unserer Werte auf dem Weg zwischen dem, was war, und dem, was noch sein kann. Wie können wir uns unsere Sehnsucht zu eigen machen, ohne zu Gefangenen der Vergangenheit zu werden, noch uns von falschen Hoffnungen auf die Zukunft verführen zu lassen? In Vorträgen und Gruppenarbeit werden wir uns mit dieser Frage aus theologischer, therapeutischer und gesellschaftlicher Perspektive auseinandersetzen sowie aus der Sicht des Lebens und Denkens des Einzelnen.

Wir laden Interessierte aus dem Bereich Seelsorge, Beratung, Therapie und Psychologie herzlich zur Konferenz nach Sankelmark ein. Das Programm ist zu finden unter:

<http://www.eash.de/uploads/media/Programm46.NordeuropaeischeKonferenz.pdf>

Die Anmeldung finden Sie unter:

<http://www.eash.de/uploads/media/Anmeldung04.-08.01.2017.pdf>

Leitung: Christoph Störmer, Ruth Knaup und Hans Baron

Eine Veranstaltung der Akademie Sankelmark

Anmeldung bei Katy Johannsen, 04630-55112, [k.johannsen@eash.de](mailto:k.johannsen@eash.de)

[www.eash.de](http://www.eash.de)

\*\*\*

### Veranstaltungen der Evangelischen Familienbildung Eppendorf

#### Offenes Adventshaus für Jung und Alt

Ein Hauch von Heimlichkeit liegt in der Luft - adventliche Dürfte, Basteleien, Genüsse und Geschichten

Erleben Sie mit Ihren Kindern und Enkelkindern oder auch allein einen stimmungsvollen, vorweihnachtlichen Nachmittag. Wir laden Sie ein zum Mitmachen, Werkeln, Backen, zum Geschichtenhören, Singen, zum Sehen und Genießen.

**Leitung:** Team Familienbildung

**EEppA330** Sa 15:30 bis 18 Uhr / 03.12.2016 / 5,- € pro Familie

\*

**Erzählcafé für Frauen - Weihnachtliche Geschichten**

Viele spannende Themen warten bei Kaffee und Keksen auf Sie! Diesmal ist neben biografischen Lebensfragen, einer Schreibwerkstatt und kirchengeschichtlichen Themen auch ganz viel Kreatives, Gesundheitsförderndes und Märchenhaftes dabei. Es erwarten Sie Referentinnen und Referenten, die für ihre Angebote brennen und es verstehen, sie mit Freude und immer im Dialog zu vermitteln. Das Erzählcafé findet u. a. in Kooperation mit der Region Alsterbund Leben im Alter statt. Das Erzählcafé ist offen. Sie können mit und ohne Anmeldung kommen.

**Leitung:** Dietrich Schilling

**EEppA409** 1 x Mi 15 bis 17 Uhr / 07.12.2016 / 6,- €

\*

**Heilsame Tänze im Jahreskreis**

zur Stärkung der Balance und Lebensfreude

Die bewährten Kreistänze nach schöner Musik aus dem Folklore-, Klassik- und Lieder- Repertoire laden zum Mittanzen ein und sind leicht zu erlernen. Impulse aus den Jahreszeiten und Festen im Kirchenjahr vertiefen den meditativen Charakter. In der gemeinsamen Bewegung im Kreis (gefasst oder offen) können wir äußeres und inneres Gleichgewicht, heilsame Kräfte und Lebensfreude erfahren. Bitte mitbringen: Leichte Schuhe.

**Weihnachtliche Tänze im Dezember**

**Leitung:** Renate Maria Hoth

**EEppK197** 1 x Di 19 bis 21 Uhr / 13.12.2016 / 9,- €

\*

**Gemeinsam Kochen mit geflüchteten Familien**

mit Kinderbetreuung

Bekannte Speisen erinnern an Zuhause, Kindheit, fröhliche Stunden und nicht selten an die Region oder das Land aus der/aus dem wir stammen. Für diejenigen, die ihre Heimat unfreiwillig verloren haben, ist dieses Bedürfnis nach bekannten Speisen noch bedeutsamer. Deshalb haben wir gemeinsam mit dem Verein Herzliches Lokstedt e. V. ein Kochprojekt für und mit geflüchteten Familien ins Leben gerufen. Wir kochen uns durch die Landesküchen z. B. vom Irak bis Eritrea, von Afghanistan, Syrien bis zum Sudan. Wenn Sie Lust haben, an diesem ganz besonderen "Kochkurs" teilzunehmen (als Einzelperson, als Familie, als Großeltern mit Enkeln, wie auch immer), dann freuen wir uns über Ihre Anmeldung. Um Sprachbarrieren zu überwinden gibt es ÜbersetzerInnen vor Ort.

**Leitung:** Team Familienbildung

**EEppM606** 1 x Sa 11 bis 15 Uhr / 17.12.2016

12,- € pro Erwachsene, inkl. Lebensmittelumlage pro Termin.

"Falls Sie Interesse haben, bei diesem Projekt ehrenamtlich mitzuwirken, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung."

\*

**Bewusst leben - gesünder und erfolgreicher**

Einführung in die Methoden und Übungen zur Belastungsbewältigung. Für Körper und Seele. Zur Bewältigung privater und beruflicher Probleme, Vorbeugen von Krankheiten. Erhaltung der Leistungsfähigkeit und für das gesunde Altern.

**Leitung:** Dr. Robert Martens

**EEppP339** 6 x Do 19 bis 21 Uhr / 01.12. bis 26.01.2017 / 60,- €

Weitere Auskünfte erhalten Sie über das Geschäftszimmer: 46079319. Die Angebote finden am Loogeplatz 14/16 statt. Ansonsten geben wir den Veranstaltungsort an.

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

**„Haus der Stille“, Weitenhagen****05.01. – 08.01.2017: Einkehrtage zur Jahreslosung**

*„Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“*

*Hesekiel 36,26*

Stille Tage mit der Sehnsucht der Jahreslosung 2017. Neu-Werden, neu werden in der eigenen Mitte, neu werden durch den, der als Einziger solche Erneuerung bewirken kann! (Biblische Impulse, Gebetszeiten, Abendmahlsfeiern zum Tagesabschluss, Angebot begleitender Gespräche.)

Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung/Verpflegung: 150 €;

Kursgebühr: 45 €;

*schriftliche Anmeldung bis 22.12.*

\*

**13.01. – 15.01. Seminarwochenende Niklaus von Flüe**

*„Mein HERR und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.“*

Wir werden mit diesem berühmten Wort von Bruder Klaus unterwegs sein, anlässlich seines 600. Geburtstages sein Leben betrachten und unser eigenes mit hineinnehmen. Schritte wagen, sich zu lösen von dem, was hindert, sich hinzuwenden zu dem, was unser Ganz-Sein fördert.

Leitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung/Verpflegung: 95 €

Kursgebühr: 35 €

*schriftliche Anmeldung bis 30.12.*

\*

**03.02. – 05.02. „Singen macht Spaß!“**

In ungezwungener Atmosphäre und ganz ohne Leistungsdruck lernen wir weltliche und geistliche Lieder verschiedenster Zeiten kennen – das Geschenk unserer Stimme zum Lobe Gottes nutzen, uns am Zusammenklang erfreuen und spüren, was das Herz uns dabei mitteilt. Das eine oder andere Lied lassen wir zum Abschluss im Sonntagsgottesdienst erklingen. Noten lesen und große sängerische Fähigkeiten sind nicht Voraussetzung für eine Teilnahme. Auch wer sich auf die Entdeckung lang verschütteter Erfahrungen einlassen möchte, ist herzlich willkommen!

Leitung: Ina Altripp, Kirchenmusikerin, Greifswald; Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung/Verpflegung: 90 €

Kursgebühr: 35 €

*schriftliche Anmeldung bis 20.01.*

\*

**17.02. – 19.02. Wochenende zu Martin Luther**

*Im Jubiläumsjahr 2017 mit Prof. Dr. theol. Peter Zimmerling*

*Martin Luther – ein fremd gewordener Meister des geistlichen Lebens*

Glaube und Denken Martin Luthers sind vielen evangelischen Christen fremd geworden. Dazu hat nicht zuletzt seine Heroisierung im 19. Jahrhundert – man denke nur an die vielen damals errichteten martialischen Luther-Denkmäler – und die Berufung der Nationalsozialisten auf seine anti-judaistischen Schriften beigetragen. Fremd ist er vielen Menschen auch aufgrund der Rechtfertigungslehre, die beherrschend im Zentrum seines Glaubens steht. An die Stelle der Frage nach dem gnädigen Gott ist für die meisten Menschen heute die Frage nach dem gnädigen Nächsten getreten. Gerade junge Leute werden von der Frage umgetrieben, wie sie sich selbst gnädig sein können.

Die Beschäftigung mit der Spiritualität Luthers stellt eine Möglichkeit dar, diese Fremdheit zu überwinden. Sie lässt einen neuen Zugang zu ihm als Mensch und im Gefolge davon zu seinem theologischen Denken gewinnen. Erstaunlicherweise wurde die Spiritualität Luthers in den vergangenen Jahren trotz des neuen „Mega-Trends“ Spiritualität nur selten thematisiert. In dem Seminar wollen wir auf Spurensuche gehen.

Referent: Prof. Dr. Peter Zimmerling, Leipzig

Leitung: Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung/Verpflegung: 95 €

Kursgebühr: 50 €

*schriftliche Anmeldung bis 03.02.*

„Haus der Stille“, Hauptstraße 94, 17498 Weitenhagen,

Telefon: 03834 803314, <http://www.weitenhagen.de/das-haus>, [anmeldung-hds@weitenhagen.de](mailto:anmeldung-hds@weitenhagen.de)

\*\*\*



## Die IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management in Hamburg und Kiel bieten für Führungskräfte und Führungsnachwuchs 2017 folgende Weiterbildungen und Seminare an:

### Angebote in Hamburg:

#### Weiterbildung zur professionellen Führungskraft

Mit der Weiterbildung zur professionellen Führungskraft erhalten die Teilnehmenden eine umfassende Qualifizierung, mit der sie in die Lage versetzt werden, den zugenommenen marktwirtschaftlichen Entwicklungen im Sozial- und Gesundheitssektor mit der Entwicklung eines eigenen Führungsprofils begegnen zu können. Die Teilnehmenden steigern in einem überschaubaren Zeitraum ihre Sicherheit und Professionalität in der Rolle als Führungskraft.

Unsere bewährten Klassiker, sind in dieser kompakten Weiterbildung enthalten:



Es besteht auch die Möglichkeit, jedes Seminar einzeln zu buchen.

Sie können fortlaufend in die Weiterbildung einsteigen. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie auch gerne persönlich über die einzelnen Bausteine sowie über die Termine.

\*

#### Konfliktmanagement

Konflikte gehören zum Arbeitsalltag einer Führungskraft. Der aktive und gelingende Umgang mit Konflikten trägt entscheidend zu einem guten Betriebsklima und damit zum Erfolg einer Organisation bei. Die in den Konflikten vorhandenen Energien können dann für ein höheres Wohlbefinden, eine zufriedenere Zusammenarbeit und zu besseren Arbeitsergebnissen genutzt werden. Wir möchten Sie dabei unterstützen, die in Ihrem Führungsalltag auftretenden Konflikte aktiver anzugehen und sicherer zu bewältigen.

**Termin:** 16. bis 17.01.2017 und 13.02.2017, jeweils von 9 bis 17 Uhr

**Kosten:** 390,- €

**Dozentin:** Martina Wagner-Knoch

**Nähere Informationen zu den Angeboten in Hamburg und Veranstaltungsort:**

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Hamburg

Stefanie Fäseke

Königstraße 54 - 22767 Hamburg

Fon 040 30620-215 - Fax 040 30620-333

E-Mail: [stefanie.faeseke@ibaf.de](mailto:stefanie.faeseke@ibaf.de) - [www.ibaf.de](http://www.ibaf.de)

\*

**Angebote in Kiel:****Weiterbildung zur/zum Qualitätsmanagementbeauftragten**

Die Weiterbildung zur/zum Qualitätsmanagementbeauftragten vermittelt Ihnen die Grundideen des Qualitätsmanagements und gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen QM-Systeme. Sie erlangen profunde Kenntnisse über die DIN EN ISO 9001:2008 sowie über die wichtigsten Methoden und Instrumente für die Implementierung und Entwicklung eines praxisorientierten Qualitätsmanagementsystems. Neben den fachlichen Inhalten werden soziale Kompetenzen, die für ein erfolgreiches Qualitätsmanagement bedeutsam sind, professionell trainiert.

**Termin:** 16. bis 20.01.2017, 13. bis 17.02.2017, 20. bis 24.03.2017,  
jeweils von 9 bis 16:30 Uhr

**Kosten:** 1.820,- €

**Dozententeam:** Jule Schwörer-Dossin, Dr. Nils Borstnar, Manfred Geldmacher,  
Hans-Wilhelm Wetendorf

\*

**Weiterbildung zur professionellen Management-Assistenz**

Die Anforderungen an Gemeindesekretärinnen und Chefsekretärinnen sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Diese Weiterbildung unterstützt Sie dabei, den gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen am Arbeitsplatz souverän begegnen zu können. Was macht professionelles Kommunizieren aus? Wie kann ich erfolgreich und effektiv mit meinem Chef zusammenarbeiten? Wie wirke ich auf andere? Was sind meine Stärken und wo möchte ich mich weiterentwickeln? Wie kann ich meinen Chef entlasten und ihn wirkungsvoll unterstützen? Und wie kann ich Projekte und Veranstaltungen noch strukturierter und effizienter planen? Diese und andere Fragen werden in der Weiterbildung zur professionellen Management-Assistenz in systematischer und praxisbezogener Weise bearbeitet. Die Teilnehmenden lernen, wie sie ihr Know-How, ihre Persönlichkeit und ihre Kompetenzen wirkungsvoll einsetzen können und damit ihre Organisation energievoll nach vorne bringen können.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt **12 Tage**, findet im **Kieler Schloss** blockweise statt und startet am **01.02.2017**. Die Kosten betragen **1.960,- €**

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unsere **Informationsmappe** mit einer detaillierten Beschreibung der Weiterbildung zu. Sie können diese bei Frau Biesel unter [gdurun.biesel@ibaf.de](mailto:gdurun.biesel@ibaf.de) anfordern.

**Nähere Informationen zu den Angeboten in Kiel und Veranstaltungsort:**

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Kiel

Frau Gudrun Biesel

Kieler Schloss/Burgstraße 3 - 24103 Kiel

Fon 0431 64992-10 - Fax 0431 64992-18

E-Mail: [gudrun.biesel@ibaf.de](mailto:gudrun.biesel@ibaf.de) - [www.ibaf.de](http://www.ibaf.de)

AZ : 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

**Veranstaltungen des KDA****Betriebsrätetreffen zum Jahresabschluss**

**Freitag, 2. Dezember 2016, 15:00**

**Veranstaltungsart:** Hamburger Betriebsrätetreffen des KDA

**Referent\*innen/Podium:**

Nils Loenicker (Kabarettist und Mitintendant von Alma Hoppes Lustspielhaus)

**Zielgruppe:** Betriebs- und Personalräte sowie Mitarbeitervertreter\*innen

**Besonderheit:** (Bildungsurlaub, Anmeldung bis u.ä.)

**Veranstalter:** KDA Nordkirche

**Zugang zur Veranstaltung:**

Die Veranstaltungsräume sind für Teilnehmer mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.

**Anmeldung und Kontakt:**

Angelika Kähler, [angelika.kaehler@kda.nordkirche.de](mailto:angelika.kaehler@kda.nordkirche.de)

Fon 040 / 30 620-1357 / -1350 / Fax -1359

Heike Riemann, [heike.riemann@kda.nordkirche.de](mailto:heike.riemann@kda.nordkirche.de)

Fon 040 / 51 90 00 942 / Fax -984

**Veranstaltungsort:** Deutsche Seemannsmission Hamburg

Gemeinsam besichtigen wir den DUCKDALBEN und informieren uns über die Arbeit der Deutschen Seemannsmission Hamburg-Harburg. Anschließend liest Nils Loenicker aus seinem Buch „Die andere Seite des Nils oder Ab morgen bin ich pünktlich“.

\*

**Digitalisierung total – wie einzelne Arbeitsbereiche und Branchen erfasst werden**

**Montag, 5. Dezember 2016, 19:00**

**Veranstaltungsart:** Veranstaltungsreihe, Vortrag und Diskussion

**Referent\*innen/Podium:**

Gudrun Neuper (cloudsters Lübeck)

Lasse Petersdotter (Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein)

**Zielgruppe:** Interessierte, Arbeitnehmer\*innen, Arbeitgeber\*innen, Politiker\*innen

**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos.

**Veranstalter:**

ver.di Nord, DGB SH Südost, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein und KDA Nordkirche

**Anmeldung und Kontakt:**

Martina Schmidt, [martina.schmidt@kda.nordkirche.de](mailto:martina.schmidt@kda.nordkirche.de)

Fon 0451 / 89 15 74

**Veranstaltungsort:** Cloudsters Lübeck, Schüsselbuden 30, 23552 Lübeck

Durch Digitalisierung verbundene Netzwerke, Crowdfunding genannt, erstellen außerhalb klassischer Betriebe Produkte und Dienstleistungen. Die neue, individuelle Freiheit der Arbeitswelt hat allerdings auch eine Kehrseite, denn sie entpuppt sich bei genauerer Betrachtung oftmals als ein Geflecht ungeschützter Arbeitsverhältnisse und einseitiger Abhängigkeiten für die Beschäftigten. Betroffen sind nicht nur die „Kreativen“, sondern auch Bereiche wie die Pflege, die Landwirtschaft oder das Handwerk.

\*

**Vollversammlung des Fördervereins für psychosoziale Gesundheit, Fairness und Chancengleichheit am Arbeitsplatz e.V. „CHANCEN“**

**Dienstag, 6. Dezember 2016, 16:00**

**Veranstaltungsart:** Versammlung und Präsentation

**Zielgruppe:** Mitglieder und Interessierte zum Thema „Konflikte in der Arbeitswelt“

**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos.

**Veranstalter:** Förderverein „CHANCEN“ und KDA Nordkirche

**Kontakt:**

Rüdiger Schmidt, [luebeck@kda.nordkirche.de](mailto:luebeck@kda.nordkirche.de)

Fon 0451 / 89 15 74

Hier können Sie sich anmelden.

**Veranstaltungsort:** Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Lübeck, Breite Str.48 a, 23552 Lübeck

\*

**Wort zum Alltag**

**Montag, 12. Dezember 2016, 12:00**

**Veranstaltungsart:** Andacht mit Orgelmusik und anschließender Kirchenführung

**Referent\*innen/Podium:** Rüdiger Schmidt (Regionsleiter KDA Lübeck)

**Zielgruppe:** Alle Interessierten

**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos.

**Veranstalter:** St. Marien Gemeinde und KDA Nordkirche

**Kontakt:** Rüdiger Schmidt, [luebeck@nordkirche.de](mailto:luebeck@nordkirche.de), Fon 0451 / 89 15 74

**Veranstaltungsort\* :** St. Marien Kirche Lübeck, Marienkirchhof, 23552 Lübeck

Vor allem im Sommerhalbjahr kommen jeden Tag Menschen aus aller Welt in die Lübecker St. Marienkirche. Sie lassen den Raum auf sich wirken und sehen sich die sakrale Kunst an. Diesen Besuchern, von denen die meisten nicht zum sonntäglichen Gottesdienst kommen, bietet die Gemeinde in den Monaten Mai bis Oktober und in der Adventszeit, montags bis sonnabends (außer feiertags) um 12.05 Uhr, das Wort zum Alltag an: eine zehnminütige Andacht mit Orgelmusik und einer Ansprache zu einem Thema aus dem Alltag. Die Ansprache hält ein(e) Pastor\*in oder eine andere Person aus dem öffentlichen Leben Lübecks.

\*\*\*

**Pastoralpsychologisches Institut im Norden e.V.****"Basis-Elemente der Pastoralpsychologie (tiefenpsychologisch)"**

Mit dieser Veranstaltung beginnt eine kleine Fortbildungsreihe (1 Treffen pro Quartal) zu den Grundlagen der Pastoralpsychologie. Ziel ist es, die eigene bereits erworbene seelsorgliche Kompetenz zu erweitern und zu vertiefen sowie sich persönlich weiterzuentwickeln. Die Termine können auch je einzeln besucht werden. Eingeladen sind Pastor\_innen wie auch kirchliche Mitarbeitende mit theologischer Ausbildung (max. 10 TN). Das Thema des ersten Treffens: "Wie kann ich meine kirchliche Arbeit mit Hilfe der Tiefenpsychologie besser verstehen?"

**Termin:** Montag, 9.1.2017, 15 - 19 Uhr  
**Ort:** DSH, Königstr. 54, 22767 Hamburg, Altbau, 1. OG, Grupperraum PPI  
**Leitung:** Dr. Eckart Nase, Peter Fenten  
**Kosten:** 25 € pro Termin  
**Anmeldung:** Peter Fenten (peter\_fenten@t-online.de)

\*\*\*

**Veranstaltung des PTI****Sola (la) scriptura im Jahr 2017****Jahrestagung für ReligionslehrerInnen in Sekundarstufe I und II**

**Datum:** 16. bis 18.02.2017

Kämpferisch hat die Reformation die Bibel als alleinige Richtschnur für den Glauben postuliert. 500 Jahre später scheint aus dem „sola scriptura“ ein „so lala scriptura“ geworden zu sein. Die Tagung wird nach der Aktualität des reformatorischen Schriftprinzips fragen, indem sie es im Spiegel gegenwärtiger Koran-Auslegung wahrnimmt und in einem Podium mit VertreterInnen anderer Konfessionen und Religionen diskutiert. Die Workshops befassen sich mit den Herausforderungen im schulischen Kontext.

**Leitung:** Angela Grählert (IQSH), Sieglinde Kelm (PTI), Hans-Ulrich Keßler (PTI), Juliane Schwichtenberg (SHRV), N.N.  
**ReferentIn:** Prof. Dr. Harry H. Behr (Goethe-Universität Frankfurt a. M., Islamische Religionspädagogik), Prof. Dr. Christoph Scheilke (Wilhelmsuniversität Münster, interreligiöse Bildung der ev.-theo. Fakultät), Joshua Pannbacker (Jüdische Gemeinde Kiel), Nathalie Diekscheid (Universität Hamburg, katholische Religionspädagogik)  
**Kooperation mit:** IQSH, SHRV  
**Zielgruppe:** Sekundarstufe I und II sowie Berufsbildungszentren  
**IQSH-Nr.:** REV0777  
**Ort:** Christian Jensen Kolleg, Kirchenstr 4, 25821 Breklum  
**Zeit:** 16.02.2017, 14:30 Uhr bis 18.02.2017, 13:30 Uhr  
**Kosten:** EZ 100,- €; DZ 80,- €

**Anmeldung:** bis 15.12.2016 über [pti.nordkirche.de/veranstaltungen](http://pti.nordkirche.de/veranstaltungen)

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

\*\*\*

## **Kurs des Gemeindegremiums der VELKD**

### **Fortbildungswerkstatt zu spiritueller Prozessarbeit**

#### **„Geist und Prozess“ – Kurs in drei Modulen**

Wie kann die spirituelle Dimension alltägliche Prozessgestaltung und Beratungsarbeit durchdringen? Wie können wir professionell arbeiten und zugleich theologisch verantwortlich mit dem Wirken des Geistes Gottes rechnen? Wie werden wir dabei den Herausforderungen wachsender Komplexität gerecht?

In unserem Angebot geht es darum, Gruppen-, Veränderungs- und kirchliche Arbeitsprozesse spirituell zu durchdringen, geistlich zu vertiefen und theologisch zu reflektieren. Die Werkstatt eröffnet einen Raum, in dem die Teilnehmenden auf ihre eigenen Kompetenzen aufbauen und die Impulse des Kurses für ihren Arbeitsbereich weiterentwickeln. Wir arbeiten u.a. mit Methoden der vertieften Wahrnehmung aus den Kontexten Art of Hosting, Presencing Institute, Social Presencing Theater, The Circle Way, und geistlichen Übungen zur Prozessarbeit.

Mehr demnächst unter [www.gemeindegremium.de](http://www.gemeindegremium.de)

Basisinformationen zum Ansatz: Isabel Hartmann, Reiner Knieling: Gemeinde neu denken. Geistliche Orientierung in wachsender Komplexität, Gütersloh 2014.

#### **Zielgruppe(n):**

Gemeindegremiende/innen, geistliche Begleiter/innen, Menschen in Leitungsaufgaben auf unterschiedlichen hierarchischen Ebenen

#### **Leitung:**

Prof. Dr. Reiner Knieling, Leiter, Pfarrer

Isabel Hartmann, stellv. Leiterin, Pfarrerin, geistliche Begleiterin

#### **Datum:**

25. – 29.09.2017

16. – 20.04.2018

24. - 28.09.2018

#### **Ort:**

Geistliches Zentrum Kloster Bursfelde

Klosterhof 5

34346 Hann. Münden

[www.kloster-bursfelde.de](http://www.kloster-bursfelde.de)

#### **Kosten:**

2.000 € Tagungsgebühr inkl. Unterkunft und Verpflegung im EZ (Komplettpreis für alle drei Module) bei Anmeldung bis zum 31.12.2016, danach 2.400 €,

Ermäßigung der Tagungskosten um 25 % für jede weitere Person eines Teams.

Im Lastschriftverfahren sind Teilbeträge möglich.

**Anmeldung:**

Anmeldung bis 30.06.2017 nach telefonischem Vorgespräch beim Veranstalter:

Gemeindekolleg der VELKD

Zinzendorfplatz 3

99192 Neudietendorf

Tel. 036202/7720-100

Fax 036202/7720-106

info@gemeindekolleg.de

[www.gemeindekolleg.de](http://www.gemeindekolleg.de)

\*\*\*

## **Theologisches Studienseminar Studienkurse 1. Quartal 2017 Pullach bei München**

**498. Studienkurs**

Mo., 09.01., 18 Uhr bis Fr., 20.01.2017, 9 Uhr

**Neu im ephoralen Amt**

Theologische Grundlagen und Praxis für die Leitungstätigkeit in Kirchenkreis, Dekanat oder Propstei

Der Schwerpunkt dieses Einführungskurses für neu gewählte Ephoren liegt auf den theologischen und geistlichen Grundlagen kirchlichen Leitungshandelns, auf denen eine gute Praxis aufbaut. Dabei stehen in der ersten Woche die Theologie und in der zweiten Woche praktische Fragen des Führens und Leitens im Mittelpunkt. Neben der gemeinsamen Studienarbeit haben Sie in diesem Kurs die Möglichkeit, sich kollegial auszutauschen und ein landeskirchenübergreifendes Netzwerk zu knüpfen.

**Themen u. a.:** Ekklesiologische Grundlagen, Die Kirche und ihre Ämter, Allgemeines Priestertum und Kirchenleitung; Biblische Impulse; Ethik des Führens und Leitens; Praxistag: Gesundes Führen, Dienstrecht, Öffentlichkeitsarbeit, Moderation, Workshop: Konflikte erkennen, steuern und klären.

**Zielgruppe:** Ephoren, die 2015 oder 2016 in ihr Amt gewählt wurden

**Leitung:** Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann und OKR Helmut Aßmann

**Referent\*innen:** Landesbischof Dr. Christoph Meyns (Wolfenbüttel), KR Andreas Weigelt (LKA München), OKR Dr. Michael Ahme (LKA Kiel), Dekan Günter Saalfrank (Hof), Pastoralpsychologe Andreas Herrmann u.a.

**Eigenbeteiligung incl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:** 185,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 735,- € für andere

\*

**499. Studienkurs**

Mo., 23.01., 18 Uhr bis Fr., 03.02.2017, 9 Uhr

**Predigen von Fall zu Fall**

Theologie und Praxis der Kasualpredigt

Die Predigt zu Taufe, Trauung und Bestattung ist spannend im Wortsinn: Aufgespannt zwischen theologischer Tradition und biographischer Lebenssituation, zwischen volkskirchlicher Verankerung und säkularem Kontext, zwischen religiösem

Ritual und sozialer Praxis. Der Studienkurs lotet dieses Spannungsfeld aus, indem theologische Reflexion mit homiletischer Werkstattarbeit verknüpft wird.

**Zielgruppe:** Pfarrer\*innen, Prädikant\*innen mit entsprechendem Auftrag

**Leitung:** Studienleiterin Dr. Christina Costanza, Prof. Dr. Reinhard Schmidt-Rost (Praktische Theologie, Bonn)

\*

### **500. Studienkurs**

Mo., 13.02., 18 Uhr bis Fr., 17.02.2017, 13.30 Uhr

#### **Schrift.Sinn.Verstehen**

Theologische Hermeneutik

Die Reformation hat ihren Ausgang im Wesentlichen in einer veränderten Schriftauslegung genommen, aus der heraus sich der Mensch angesichts Gottes neu verstanden hat. Dies nimmt der 500. Studienkurs zum Anlass, Fragen der theologischen Hermeneutik zu beleuchten. Dabei wird ein Bogen von der reformatorischen Hermeneutik bei Martin Luther über den Pietismus bis zu einer Hermeneutik der Demut und einer Hermeneutik der Pluralität geschlagen. Schließlich werden Folgerungen für aktuellen Diskussionen um die „Geltung der Schrift“ in der Kirche gezogen.

**Zielgruppe:** Pfarrer\*innen

**Leitung:** Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann

**Referent\*innen** aus den Bereichen Systematische Theologie und Bibelwissenschaft, siehe Homepage

**Eigenbeteiligung incl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:** 60,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 260,- € für andere

**Referent\*innen:** Dr. Christian Rupprecht, Theologe und freier Trauredner (München), weitere Praxiskundige wie Bestattungsunternehmer\*innen sowie Menschen mit "Blick von außen"

**Eigenbeteiligung incl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:** 185,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 735 € für andere

\*

### **501. Studienkurs**

### **512. Studienkurs**

Mo., 20.02., 18 Uhr bis Sa., 25.02.2017, 9 Uhr

Mo., 18.09., 18 Uhr bis Fr., 22.09.2017, 10:30 Uhr

#### **Update Theologie**

Pfarrkonvente Berlin Neukölln bzw. Walsrode

In diesen Studienkursen können sich die Teilnehmenden von Wissenschaftler\*innen in den Fächern Altes und Neues Testament, Systematische Theologie mit Dogmatik und Ethik und Kirchengeschichte auf den neuesten Stand bringen lassen.

**Zielgruppe:** Mitglieder der Pfarrkonvente Berlin-Neukölln bzw. Walsrode

**Referent\*innen:** Hochschullehrende aus den verschiedenen theologischen Disziplinen, siehe Homepage

**Leitung:** Rektor Dr. Detlef Dieckmann bzw. Studienleiterin Dr. Christina Costanza

\*



**502. Studienkurs**

Mo., 13.03., 18 Uhr bis Fr., 17.03.2017, 13:30 Uhr

**Exodus**

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, jene zentralen Texte aus dem Buch Exodus zu studieren, die von der Befreiung aus der Not, von Flucht und Verfolgung und der Bewahrung der Freiheit durch Gottes Gebote handeln. Die Erzähltechnik des Buches Exodus und die zehn Gebote in christlicher und jüdischer Rezeption bilden zwei Schwerpunkte im ersten, exegetischen Teil des Seminars. Im zweiten Teil des Seminars lernen Sie zunächst aktuelle Perspektiven aus der Geflüchtetenforschung kennen. Abgerundet wird der Kurs durch eine Einheit zur Darstellung des Exodus in Filmen.

**Zielgruppe:** Pfarrer\*innen

**Leitung:** Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann

Referent\*innen: Prof. Dr. Helmut Utzschneider (Altes Testament, Neuendettelsau), Prof. Dr. Hans Martin Dober (Praktische Theologie, Tübingen), eine Experte/eine Expertin aus der Geflüchtetenforschung

**Eigenbeteiligung incl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:** 60,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 260,- € für andere

\*

**503. Studienkurs**

Mo., 21.03., 18 Uhr bis Fr., 31.03.2017, 9 Uhr

**Update Systematische Theologie**

Anthropologie

Das klassische anthropologische Themenfeld zwischen Gottebenbildlichkeit, Sünde und Gnade wurde in den letzten Jahren im Blick auf die konkrete Lebenswirklichkeit von Menschen vielfach erweitert. Solchen Erweiterungen geht der Studienkurs nach - auf der Suche nach einer Theologie, die die Lebens- und Glaubensfragen von Menschen heute anzusprechen weiß:

- Der emotionale Mensch: Zur Theologie der Gefühle
- Der freie Mensch: Zum Dialog mit den Neurowissenschaften
- Der verwundbare Mensch: Anthropologie an den Grenzen des Lebens
- Der wahrnehmende Mensch: Anthropologie und ästhetische Theologie
- Der konkrete Mensch: Anthropologie und Alltagstheologie

**Zielgruppe:** Pfarrer\*innen

**Leitung:** Studienleiterin Dr. Christina Costanza

Referent\*innen: Prof. Dr. Markus Buntfuß (Neuendettelsau), Prof. Dr. Friederike Nüssel (Heidelberg), PD Dr. Heike Springhart (Heidelberg/Bochum) u. a.

**Eigenbeteiligung incl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität:** 170,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 670,- € für andere

Die **Studienkurse** richten sich an kirchlich Mitarbeitende aus allen Landeskirchen bzw. Kirchen aus dem Ausland. Die genauen Zielgruppen finden Sie in den Kursbeschreibungen.

**Anmeldungen** werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte melden Sie sich unter [www.theologisches-studienseminar.de](http://www.theologisches-studienseminar.de) auf der jeweiligen Kursseite an und beantragen Sie Ihre Fortbildung gleichzeitig auf dem Dienstweg. Ab September werden die Anmeldebestätigungen verschickt. Anmeldungen per per eMail oder Telefon und Vormerkungen können wir leider nicht annehmen.

Bei der Anmeldung zu einigen Kursen können Sie angeben, ob Sie an einem **Schnupperangebot Feldenkrais** teilnehmen möchten (Eigenbeitrag siehe Homepage).

Der **Eigenbeitrag** pro Kurs schließt Kurskosten, Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität ein.

Teilnehmende aus den Gliedkirchen der VELKD (Nordkirche, Hannover, Bayern, Mitteldeutschland, Sachsen, Braunschweig, Schaumburg-Lippe), die das Theologische Studienseminar finanziert, zahlen den auf den Kursseiten zuerst genannten, ermäßigten Eigenbeitrag. Teilnehmende aus anderen Kirchen zahlen den danach aufgeführten, regulären Eigenbeitrag. Teilnehmende aus dem Ausland können ggf. über ihre Kirche Zuschüsse beim Europareferat der VELKD bzw. Auslandsreferat der EKD beantragen.

Ehrenamtlichen empfehlen wir, die Erstattung der Kosten bei ihrer Kirchengemeinde bzw. ihrem Kirchenkreis zu beantragen.

**Stornokosten**

Bei einem Rücktritt ab acht Wochen vor Kursbeginn entstehen Stornokosten in Höhe des Eigenbeitrags für Teilnehmende aus VELKD-Gliedkirchen.

**Gastgruppen**

Gern können Sie uns mit einer Gemeindegruppe, einem Pfarrkonvent oder einer anderen kirchlichen Gruppe besuchen. Im Theologischen Studienseminar finden maximal 33 Personen in 25 Einzel- und 4 Doppelzimmern Unterkunft. Der Tagessatz für Übernachtung und fünf Mahlzeiten in Bio-Qualität beträgt pro Person 65,- €. Freie Termine finden Sie auf der Homepage [www.theologisches-studienseminar.de](http://www.theologisches-studienseminar.de). Für Gastgruppen gelten eigene Stornobedingungen.

Auch als Einzelgast sind Sie herzlich willkommen. In diesem Fall kostet das Einzelzimmer 45,- €, das Doppelzimmer 70,- €, die Gästewohnung mit bis zu vier Schlafmöglichkeiten 80,- € pro Nacht, jeweils ohne Verpflegung. Falls während Ihres Aufenthaltes eine Gruppe tagt, können Sie gern am Essen teilnehmen. Näheres dazu erfahren Sie im Sekretariat.

**Organisation, Sekretariat und Empfang**

Mo, 8 bis 17 Uhr, Di bis Fr 8 bis 13.30 Uhr: Christina Mertens und Kerstin Pichler – Tel. 089 7448529-0 – Fax 089 7448529-6 – [info@theologisches-studienseminar.de](mailto:info@theologisches-studienseminar.de).

Bitte melden Sie sich zu Studienkursen über unsere Homepage [www.theologisches-studienseminar.de](http://www.theologisches-studienseminar.de) an. Anmeldungen per eMail oder Telefon und Vormerkungen können wir leider nicht annehmen.

Das Team des Studienseminars freut sich auf Ihren Besuch!

### **III. VERSCHIEDENES**

#### **Ferienpfarramt in Bad Zwischenahn im Ammerland**

Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg sucht für den Zeitraum vom 03. Juli 2017 bis zum 14. August 2017 eine Pfarrerin/einen Pfarrer im aktiven Dienstverhältnis für ein Ferienpfarramt in Bad Zwischenahn.

Die Aufenthaltsdauer soll möglichst zwei bis drei Wochen betragen. Als An- und Abreisetag ist jeweils der Montag vorgesehen.

Bad Zwischenahn liegt inmitten der Parklandschaft des Ammerlandes am Zwischenahner Meer. Baumschulen und Moor, Fahrrad- und Spazierwege prägen diese Kulturlandschaft.

Viele, insbesondere ältere Gäste, besuchen den Kurort in den Sommermonaten.

Dem Pfarrer/der Pfarrerin steht eine ca. 45 qm große Ferienwohnung (Küche, Bad mit ebenerdiger Dusche, Schlafzimmer und ein Wohnzimmer) in unmittelbarer Nähe zum Kurpark zur Verfügung.

Wir erwarten z.B.:

- Freude an einer kreativen Vermittlung des Evangeliums an Menschen in ihrer Urlaubssituation
- Gestaltung und Durchführung eines Gottesdienstes in der St. Johannes Kirche
- Geistliche Impulse auf Schiffen der „weißen Flotte“
- Inhaltliche begleitete Rundfahrten mit der „Emma“
- Aktionen im „Park der Gärten“
- Eine begleitete Radtour zu Kirchen in der Nachbarschaft

Sie haben einen großen Gestaltungsfreiraum und können persönliche Schwerpunkte einbringen.

Wir möchten Ihre konkreten Angebote gerne im Vorfeld mit Ihnen abstimmen. Da es in Bad Zwischenahn viele Partnerinnen und Partner in Kirche, Tourismus und Gemeinwesen gibt, ist Vieles denkbar. Lassen Sie uns ins Gespräch treten.

Bei Fragen nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

Pfarrer Karsten Peuster, Beauftragter des Kirchenkreises für Tourismus, 04486 9378407, karsten.peuster@me.com

Pfarrerin Dorothee Testa, Kur- und Klinikseelsorgerin, Bad Zwischenahn, 0173-8800712,

testa@ev-kirche-zwischenahn.de

Pfarrer Andreas Zuch, Leitung Referat Gemeindedienste, Tel. 0441-7701.474, andreas.zuch@kirche-oldenburg.de

Ihre Bewerbung mit schicken Sie bitte bis zum 31.03.2017 an den Ev.-Luth. Oberkirchenrat, Dezernat I - Referat Gemeindedienste, z. Hd. Pfarrer Andreas Zuch, Philosophenweg 1, 26121 Oldenburg

Telefon: 0441-7701.474.

E-Mail: andreas.zuch@kirche-oldenburg.de.

\*

## **Ferienpfarramt auf der Nordsee-Halbinsel Butjadingen**

Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg sucht im Zeitraum vom 03. Juli bis 27. August 2017 eine Pfarrerin/einen Pfarrer für die Seelsorge in den Ferien auf der Nordsee-Halbinsel Butjadingen. Der/die Pfarrer/in sollte sich im aktiven Dienst befinden. Die Aufenthaltsdauer vor Ort soll mindestens 14 Tage betragen. An- und Abreisetag ist jeweils der Montag, Dienstbeginn der darauffolgende Dienstag.

Wir bieten die kostenlose Nutzung eines großen und komfortablen Ferienhauses im Center Parcs Park Nordseeküste (6 Personen Comfort Ferienhaus vom Typ BK 791 – vgl. [www.centerpars.de/DE/DE/ferienpark/park-nordseekueste/ferienhaus/BK791](http://www.centerpars.de/DE/DE/ferienpark/park-nordseekueste/ferienhaus/BK791)) für den Pfarrer/die Pfarrerin mit Familie. Dieses Haus liegt in schöner Randslage des Center Parcs Park in der Ortschaft Tossens. Einkaufsmöglichkeiten bieten sich direkt in der großzügigen Anlage oder in der Ortschaft. Auch der Strand befindet sich in unmittelbarer Nähe.

Natur, Geschichte und Kultur prägen die Region. Das Wattenmeer, die grüne Marschenlandschaft und der weite Horizont bieten Ruhe und Erholung neben dem Engagement in der Urlauberseelsorge ([www.butjadingen.de](http://www.butjadingen.de)). Darüber hinaus können die zahlreichen Freizeitangebote des Center Parcs Park Nordseeküste genutzt werden.

Von dem Ferienpfarrer / der Ferienpfarrerin erwarten wir:

- Offenheit in der Kommunikation und im Zugehen auf andere
- Gestaltung und Durchführung von Andachten und Gottesdiensten in der Region neben den festen Angeboten der Ortspfarrer (ein bis zwei Angebote pro Woche, z.B. Abendandachten; Sonntagsgottesdienst nach Absprache)
- Zusammenarbeit mit Kirche Unterwegs, Kath. Kirchengemeinde und VCP (Kontakt wird durch Ortspfarrer hergestellt)
- Begleitung saisonaler fester Ferienveranstaltungen in der Region
- „Wort zum Sonntag“ in Fedderwardersiel, Hauptbühne, vor dem sonntäglichen Konzert um 11.00 Uhr

Auf dem Campus unseres Kooperationspartners Center Parcs Park Nordsee wünschen wir folgende Aktivitäten:

- Montag- und Freitagabend, Teilnahme an den Begrüßungsabenden für neue Gäste mit kurzer Vorstellung
- Aktive und konstruktive Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden des Center Parcs Park
- Dienstagvormittag, Begleitung der Kinderaktion in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden des Parks – kreative Vermittlung des Evangeliums (z.B. zu Glaubensfragen, Schöpfungstheologie, biblischen Geschichten)
- Donnerstag, 15.00-17.00 Uhr, mit Kindern und Eltern Natur erleben
- Ansprechpartner/in für Familien und Einzelpersonen, auch in seelsorglichen Fragen

Sie haben einen großen Gestaltungsfreiraum und können persönliche Schwerpunkte einbringen.

Bei Interesse, terminlichen oder sonstigen Anfragen setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung:

Pfarrer Hartmut Blankemeyer, Tel. 04733-1002, Email [h.h.h.blankemeyer@t-online.de](mailto:h.h.h.blankemeyer@t-online.de)

oder

Pfarrer Andreas Zuch, Leitung Referat Gemeindedienste, Tel. 0441-7701.474, Email [andreas.zuch@kirche-oldenburg.de](mailto:andreas.zuch@kirche-oldenburg.de)

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis zum 31.03.2017 an den Ev.-luth. Oberkirchenrat, Dezernat I- Referat Gemeindedienste, z. Hd. Pfarrer Andreas Zuch, Philosophenweg 1, 26121 Oldenburg. Telefon: 0441-7701.474; E-Mail: [andreas.zuch@kirche-oldenburg.de](mailto:andreas.zuch@kirche-oldenburg.de).

\*

## **Urlauberseelsorge im Nordseeheilbad Horemersiel-Schillig**

Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg sucht für den Feriendienst im Nordseeheilbad Horemersiel-Schillig (südliche Nordsee, 25 km nördlich von Wilhelmshaven) für die Monate ab Mitte Juni bis Mitte September 2016 für jeweils drei bis vier Wochen eine Pastorin/einen Pastor für die Ferienzeit. Der/die Pastor/in sollte sich möglichst im aktiven Dienst befinden.

**Wir bieten** die kostenlose Nutzung einer großen Ferienwohnung für den Pastor/die Pastorin mit Familie. Die Wohnung ist für vier bis fünf Personen ausgerichtet und voll ausgestattet mit Küche, Ess-, Wohn-, Kinder-, Schlafzimmer, Bad mit Dusche und WC, Waschmaschine, Terrasse sowie Garten. Sie liegt im Ortskern von Schillig und ist in das dortige Gemeindezentrum integriert, das im Sommer fast ausschließlich im Rahmen des Ferienpfarramtes genutzt wird. Einkaufsmöglichkeiten bieten sich direkt, nur einige Meter entfernt, in der Ortsmitte von Schillig sowie im benachbarten Horemersiel (circa 2 km). Auch der Strand befindet sich in unmittelbarer Nähe.

Eine Besonderheit vor Ort ist das Wattenmeer. Es wurde als erste deutsche Naturlandschaft 2009 von der Welterbekommission der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Schillig zeichnet sich durch seinen ausgedehnten Sandstrand aus und bietet zudem eine einmalige Dünenlandschaft. Von hier aus werden Wattwanderungen angeboten, auch geschichtlich und kulturell hat das Wangerland viel zu bieten ([www.wangerland.de](http://www.wangerland.de)). Neben dem Erfrischungsbad in der Nordsee und dem Bau von Sandburgen gibt es am Strand zudem die Möglichkeit, mit Minigolf, dem Drachensteigen oder auf dem Abenteuerspielplatz eine abwechslungsreiche Zeit zu verbringen. Die salzige Nordseeluft trägt zu einem erholsamen Aufenthalt bei.

**Vom Ferienpfarrer, von der Ferienpfarrerin erwarten wir** das Halten des sonntäglichen Gottesdienstes in der St.-Nikolai-Kirche in Schillig sowie zwei in ihrer Struktur unterschiedliche Abendandachten pro Woche; zusätzlich wöchentlich

wechselnd einen Vortrags- bzw. Gesprächsabend, eine geistliche Morgenwanderung zu Fuß oder mit dem Fahrrad, eine Pilgerradtour auf dem Wangerländischen Pilgerweg oder eine Lichterandacht in den sog. Salzwiesen (Deichvorland). Darüber hinaus können selbstverständlich noch weitere Angebote durch den Ferienpastor/die Ferienpastorin gemacht werden, gerne auch für Kinder.

Bei Interesse, terminlichen oder sonstigen Anfragen setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung:

Ortspfarrerin Sabine Kullik, Tel. 04426-228, Email [sabine.kullik@kirche-oldenburg.de](mailto:sabine.kullik@kirche-oldenburg.de)  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Minsen, Störtebekerstraße 8, 26434 Wangerland,  
oder

Pfarrer Andreas Zuch, Leitung Referat Gemeindedienste, Tel. 0441-7701.474, Email [andreas.zuch@kirche-oldenburg.de](mailto:andreas.zuch@kirche-oldenburg.de)

Ihre Bewerbung mit schicken Sie bitte bis zum 31.03.2016 an den Ev.-Luth. Oberkirchenrat, Dezernat I, Referat Gemeindedienste, z. Hd. Pfarrer Andreas Zuch, Philosophenweg 1, 26121 Oldenburg. Telefon: 0441-7701.474;  
E-Mail: [andreas.zuch@kirche-oldenburg.de](mailto:andreas.zuch@kirche-oldenburg.de).

\*

## **Ferienseelsorge auf der Nordseeinsel Wangerooge**

Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg sucht für den Pfarrdienst in den Ferien auf der Nordseeinsel Wangerooge für die Zeit von Juli bis September 2017 für jeweils ein bis drei Wochen Pastorinnen bzw. Pastoren, die Freude an der Urlauberseelsorge haben oder neu entwickeln möchten.

Zusammen mit dem Inselpastor, der Gemeindediakonin und ehrenamtlich Mitarbeitenden werden der Sonntagsgottesdienst und die Kinderkirche vorbereitet und gestaltet.

Mit wöchentlichen Abendandachten und einem Vortrags- bzw. Gesprächsabend bereichern die Ferienpastorinnen und -pastoren das kirchliche Angebot.

Auch sind ein oder zwei Konzerte pro Woche zu begleiten. Gerne können weitere Veranstaltungsideen – vor allem auch für Kinder - eingebracht werden.

Insgesamt gestalten wir diese Zeit zusammen mit den Gästen in Offenheit und Experimentierfreude.

Als Unterkunft steht im 1. Stock des Pfarrhauses eine große, frisch renovierte Wohnung für die Ferienpastorinnen und -pastoren mit ihren Familien kostenlos zur Verfügung. Sie ist für vier Personen eingerichtet und verfügt über ein Eltern- und ein Kinderschlafzimmer. Bei Bedarf kann ein weiteres Schlafzimmer genutzt werden.

Bei Interesse, terminlichen oder sonstigen Anfragen setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung:

Inselpastor Günther Raschen, Tel. 04469-261, Email: [email@kirche-am-meer-wangerooge.de](mailto:email@kirche-am-meer-wangerooge.de).

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wangerooge, Dorfplatz 34, 26486 Wangerooge, Tel. 04469-261, Fax 04469-8415, [www.kirche-am-meer-wangerooge.de](http://www.kirche-am-meer-wangerooge.de)

oder

Pfarrer Andreas Zuch, Leitung Referat Gemeindedienste, Tel. 0441-7701.474, Email [andreas.zuch@kirche-oldenburg.de](mailto:andreas.zuch@kirche-oldenburg.de)

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis zum 31.03..2017 an den Ev.-Luth. Oberkirchenrat, Dezernat I, Referat Gemeindedienste, z. Hd. Pfarrer Andreas Zuch, Philosophenweg 1, 26121 Oldenburg. Telefon: 0441-7701.474;  
E-Mail: [andreas.zuch@kirche-oldenburg.de](mailto:andreas.zuch@kirche-oldenburg.de).

#### **IV. ANLAGEN**